

Niederschrift Nr. 20 über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt

Sitzungstermin: Montag, 16.06.2008
Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr
Ende der Sitzung: 19:05 Uhr
Sitzungsort: Ratssaal, Verwaltungsgebäude II

Anwesend:

Vorsitzender

Südhoff, Johann

SPD-Fraktion

Bamminger, Berendine

für Ihno Slieter

Meyer, Lina

für Bernd Bornemann

Pohlmann, Marianne

Schulze, Kai-Uwe

für Heinz Gosciniak

Wessels, Johann

CDU-Fraktion

Janßen, Heinz Werner

für Hinrich Odinga

Schönsee, Carmen

(bis 17:25 Uhr)

FDP-Fraktion

Bolinius, Erich

Eilers, Hillgriet

(bis 18:45 Uhr)

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Stolz, Wulf-Dieter

Fraktion DIE LINKE. Grundmandat

Koziolk, Stephan-Gerhard

Beratende Mitglieder

Janssen, Johann

Vertreter des Trägerkreises des Behindertenbeirates der Stadt Emden

Lüppen, Richard

Vertreter des Naturschutzbundes NABU

Rangnow, Martin

Vertreter Polizeiinspektion Emden

van Hoorn, Rainer

Vertreter des Seniorenbeirates

von Fehren, Horst

Vertreter des Stadtteilbeirates Barenburg

Verwaltungsvorstand

Docter, Andreas Stadtbaurat

von der Verwaltung

Kinzel, Rainer

Fortmann, Ulrich

Protokollführung

Tellinghusen, Johann

Als Gast

Herr Kremmling, CIMA GmbH

Niederschrift Nr. 20 über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 16.06.2008

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Südhoff eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßt die Zuhörer, die Vertreter der Presse sowie **Herrn Kremming** von der CIMA GmbH, der zum Tagesordnungspunkt 6 das Einzelhandelskonzept als Entwurf vorstellt.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung

Herr Südhoff regt an, die Tagesordnungspunkte 9 und 10 zusammenfassend vorzutragen, zu beraten und zu diskutieren.

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift Nr. 18 über die gemeinsame öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt und des Ausschusses für Wirtschaft, Hafen und Tourismus (Nr. 6) am 15.05.2008

Die Niederschrift Nr. 18 über die gemeinsame öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt sowie des Ausschusses für Wirtschaft, Hafen und Tourismus (Nr. 6) am 15.05.2008 wird einstimmig genehmigt.

Ergebnis: Einstimmig

TOP 4 Genehmigung der Niederschrift Nr. 19 über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 15.05.2008

Herr Stolz bemerkt, dass, nach seiner Auffassung, das Protokoll inhaltlich nicht ausführlich genug und darüber hinaus einseitig formuliert sei. Er verweigere daher diesem Protokoll die Zustimmung.

Mit einer Gegenstimme wird die Niederschrift Nr. 19 über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 15.05.2008 genehmigt.

Hinweis des Protokollführers:

Die Niederschrift Nr. 19 a über die Fortsetzung der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 15.05.2008, die am Donnerstag, 22.05.2008 stattfand, wird in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt im September zur Genehmigung vorgelegt.

Ergebnis: Mit Stimmenmehrheit

Niederschrift Nr. 20 über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 16.06.2008

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen.

B E S C H L U S S V O R L A G E N

TOP 6 Beschluss über das CIMA-Einzelhandelskonzept der Stadt Emden Vorlage: 15/0726

Herr Docter erinnert einleitend an entsprechende Konzepte, die vor etlichen Jahren erstellt wurden. Er erläutert die Hintergründe des jetzigen Konzeptes und bittet **Herr Kremmling** von der Firma CIMA GmbH um Vortrag.

Herr von Fehren nimmt an der Sitzung teil.

Herr Kremmling erläutert das Vorgehen bei der Ermittlung der Daten, die Ziele und Empfehlungen des Konzeptes.

In der sich anschließenden Diskussion beantwortet **Herr Kremmling** die gestellten Fragen und weist anhand von Beispielen auf den Inhalt des Konzeptes hin.

Es stellt sich im Verlauf der Diskussion heraus, dass die den Fraktionsvorsitzenden zugeleiteten Ausdrucke und CD's nicht an alle Ratsmitglieder weitergeleitet wurden und eine Diskussion in den Fraktionen noch nicht erfolgt sei. Es wird daher beantragt, den Tagesordnungspunkt in die Fraktionen zu verweisen.

Beschluss: Die in der Begründung aufgeführten Ziele der Einzelhandelsentwicklung für die Gesamtstadt (I.) und die Ziele und Empfehlungen zu einzelnen Standorten (II) werden beschlossen.

Ergebnis: Verweisung an die Fraktionen. Einstimmig.

TOP 7 Sanierung Innenstadt -Aktive Stadt- und Ortszentren-; - Erlass einer Satzung Vorlage: 15/0269/3

Herr Kinzel erinnert eingangs an die bereits mehrfachen Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt, u. a. zur Vorstellung des Vorhabens im Rummel. Es sei ausreichend Zeit und Anlass gewesen, sich mit dem Thema zu beschäftigen.

Herr Bolinius, Frau Pohlmann und Herr Janssen sprechen sich namens ihrer Fraktionen für die Beschlussvorlage aus.

Beschluss: Die der Vorlage 15/0269/3 als Anlage 1 beigefügte Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Innenstadt“ wird beschlossen.

Ergebnis: Einstimmig

Niederschrift Nr. 20 über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 16.06.2008

- TOP 8 Bebauungsplan D 47 B "Auricher Straße/Theodor-Storm-Straße" im Stadtteil Barenburg (Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13 a BauGB, beschleunigtes Verfahren);**
- erneute öffentliche Auslegung (Öffentlichkeitsbeteiligung, Beteiligung der Behörden und der Träger Öffentlicher Belange (Stadium II))
Vorlage: 15/0718

Herr Fortmann erinnert an die Diskussion zum Einzelhandelsgutachten. In dem jetzt zur Beratung anstehenden Tagesordnungspunkt sei quasi im Vorgriff auf die Ergebnisse des Einzelhandelsgutachtens hier eine Änderung des Bebauungsplanes D 47 B anzugehen und in einem beschleunigten Verfahren mit einer erneuten Auslegung voranzutreiben.

Im Verlauf einer sich anschließenden kurzen Diskussion wird von der Vorlage positiv Kenntnis genommen.

Beschluss:

1. Die in der Anlage 1 zur Vorlage 15/0718 aufgeführten Stellungnahmen Nr. 01 – 05 werden zur Kenntnis genommen.
Die Anregungen Nr. 06 – 08 werden berücksichtigt (Hinweise im Bebauungsplan).
Die Anregung Nr. 09 wird ohne Planänderung zur Kenntnis genommen.
Die Anregungen Nr. 10 und 11 werden berücksichtigt, Bebauungsplan und Begründung werden überarbeitet.
Die Anregung Nr. 12 wird ohne Planänderung zur Kenntnis genommen.
2. Der Bebauungsplan D 47 B „Auricher Straße/Theodor-Storm-Straße“ und die Entwurfsbegründung werden gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 i.V.m. § 4a Abs. 3 BauGB erneut für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt. Es wird bestimmt, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen abgegeben werden können.

Ergebnis: Einstimmig

- TOP 9 41. Flächennutzungsplanänderung Teilbereich 1 (Stadtteil Wolthusen / Tholenswehr, beidseitig der verlängerten Johannes-Calvin-Straße) ;**
41. Flächennutzungsplanänderung Teilbereich 2 (Stadtwald, Gebiet östlich des Stadtteils Harsweg);
-Feststellungsbeschluss (Stadium III)
Vorlage: 15/0187/3

Herr Fortmann erinnert an die in der Vergangenheit geführten Diskussionen, insbesondere um die Frage des Lärmschutzes. Durch eine Verkleinerung der Fläche sei man bekanntlich zu einer Minimierung der möglichen Lärmbelastigung gekommen.

Auf eine entsprechende Frage von **Herr Bolinius** bezüglich der Abgrenzung des Stadtwaldes wird erläutert, dass nur städtisches Gebiet überplant werden könne. Tatsächlich sei die Stadt Eigentümerin einer Fläche, die in dem Gemeindegebiet Hinte liege. Dort könnte die Stadt Wald anpflanzen, nicht aber diese Fläche planerisch bearbeiten.

Niederschrift Nr. 20 über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 16.06.2008

Frau Eilers erkundigt sich danach, wie umfassend die Erwerber von Grundstücken in diesem Bebauungsplangebiet über die vorgenommenen Lärmschutzmaßnahmen unterrichtet würden.

Herr Docter macht zum einen darauf aufmerksam, dass es sich hier nicht um den ersten Bebauungsplan handele, in dem Lärmschutzfragen auftauchen und diese geregelt werden müssten. Zum anderen macht Herr Docter deutlich, dass auf Grund der Örtlichkeit zu erkennen sei, dass in der Nähe die Autobahn verlaufe. Dies müssten die Bauherren zur Kenntnis nehmen. Natürlich würden beim Verkauf ebenso wie im Bebauungsplanverfahren die Lärmschutzbelange deutlich gemacht. Dies sei in anderen Fällen und zu anderen Anlässen auch schon entsprechend gehandhabt worden.

Beschluss:

1. Die in der Anlage zur Vorlage aufgeführten Anregungen und Hinweise Nr. 01 – 17 werden berücksichtigt bzw. zur Kenntnis genommen.
Die Anregungen und Hinweise unter Nr. 18 werden teilweise berücksichtigt bzw. zur Kenntnis genommen.

2. Die 41. Änderung des Flächennutzungsplanes mit den Teilbereichen 1 und 2 und die dazugehörige Begründung mit Umweltbericht werden beschlossen.

Ergebnis: Einstimmig

**TOP 10 Bebauungsplan D 144 (Stadtteil Wolthusen / Tholenswehr, beidseitig der verlängerten Johannes Calvin-Straße);
- Satzungsbeschluss (Stadium III)
Vorlage: 15/0188/3**

Beschluss:

1. Die in der Anlage zur Vorlage aufgeführten Anregungen und Hinweise Nr. 01 - 09 sowie Nr. 11 und 12 werden berücksichtigt bzw. zur Kenntnis genommen.
Die Anregungen und Hinweise unter Nr. 10 werden teilweise berücksichtigt bzw. zur Kenntnis genommen.

2. Der Bebauungsplan D144 nebst Begründung mit Umweltbericht wird gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

Ergebnis: Einstimmig

**TOP 11 Bebauungsplan D 146 Teil II Eisenbahndock (Stadtteil Innenstadt);
- Aufstellungsbeschluss (Stadium I)
Vorlage: 15/0730**

Nach einem kurzen Vortrag von **Herr Fortmann** wird ohne weitere Beratung der Beschluss gefasst.

Niederschrift Nr. 20 über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 16.06.2008

Beschluss:

1. Der Bebauungsplan wird aufgestellt. Der Geltungsbereich des Planes liegt im Bereich der Innenstadt und umfasst die Flächen Flurstücke 21/10, 21/13, 21/20, 21/24, 31/30, 31/32, 31/40, 31/54 (teilweise) und 31/161 der Gemarkung Emden, Flur 15 sowie die Flächen Flurstücke 46/29, 46/30 und 46/ 31 der Gemarkung Emden, Flur 9. Der Geltungsbereich wird, wie in der Begründung aufgeführt, beschlossen.
2. Der Vorentwurf und die Vorentwurfsbegründung zum Bauleitplan werden im Zuge der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB für die Dauer von 3 Wochen öffentlich ausgestellt.

Ergebnis: Einstimmig

ANTRÄGE VON FRAKTIONEN UND GRUPPEN

**TOP 12 ILEK - Region östlich der Ems;
- Antrag der FDP-Fraktion vom 21.05.2008
Vorlage: 15/0735**

Herr Kinzel erläutert die Anfrage der FDP-Fraktion und die Vorlage der Verwaltung ausführlich (siehe Anlage Power-Point-Präsentation).

Herr Bolinius bedankt sich für die Informationen und ist insbesondere erfreut darüber, dass das Thema Küstenschutzroute als Projekt mit diskutiert wird. Darüber hinaus stellt er fest, dass bis heute Projekte nicht konkret angegangen wurden. Dies werde sich sicher in den folgenden Jahren ändern.

Ergebnis: Kenntnis genommen.

**TOP 13 Naturschutzgebiet Petkumer Deichvorland
Anhörung des Sachverständigen der Planungsgruppe Grün
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 29.05.2008
Vorlage: 15/0651/2**

Herr Stolz erinnert an seine Vorträge in den vorausgegangenen Sitzungen und bedauert, dass eine vertrauliche Zusammenarbeit und ein vertraulicher Informationsaustausch in dieser Sache offensichtlich nicht möglich sei. Er habe wiederholt um Informationen und Auskünfte gebeten sowie Stellungnahmen angefordert und angemahnt. Nach seiner Einschätzung sei die Ratsvorlage, über die am 26. Juni 2008 entschieden werden soll, nicht rechtens. Er bittet die Vertreter des Rates nochmals darüber nachzudenken und gerade in der Frage der Rechtssicherheit den von der Stadt beauftragten Gutachter zur Sache zu hören.

Er geht davon aus, dass in dem Gutachten prognostiziert sei, dass die Öffnung des Teekabfuhrweges für die geplante Benutzung rechtswidrig sei.

Herr Docter verweist bezüglich des Antrages der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 29.05.08 auf den Kommentar zur Nds. Gemeindeordnung. Es unterliege dem Beschluss mit einfacher Mehrheit des Rates, einen Gutachter oder Dritte zu bestimmten Themen zu hören. Ein solcher Beschluss wurde bislang nicht gefasst. Die Verwaltung plane ohnehin, das Büro

Niederschrift Nr. 20 über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 16.06.2008

Planungsgruppe Grün (PGG) zu der Sitzung einzuladen, in der ein geänderter Verordnungsentwurf Naturschutzgebiet Petkumer Deichvorland in den Ausschuss eingebracht werde.

Im Verlauf der sich anschließenden Diskussion sprechen sich die anderen Fraktionen für die Beibehaltung des VA-Beschlusses aus.

Herr Stolz geht nochmals auf die, nach seiner Auffassung rechtswidrige, Vorlage ein und unterstellt **Herrn Docter**, das er in dieser Sache, wie auch schon in anderen Fällen, krumme Dinge drehen würde.

Frau Meyer fordert daraufhin **Herrn Stolz** auf, die gegen **Herrn Docter** gerichteten persönlichen Unterstellungen zu unterlassen und sich hierfür zu entschuldigen.

Herr Lüppen stellt noch einmal heraus, wie wertvoll, im Sinne des Naturschutzes, das Petkumer Deichvorland sei. Die dortigen Flächen seien nicht einfach so zum europäischen Vogelschutzgebiet erklärt worden. Im übrigen verweist er auf die Aktion des Regionalen Umweltzentrums Ökowerk Emden am 14. Juni 2008, in dem zum Thema Artenschutz auch das Petkumer Deichvorland beobachtet wurde. Unter Führung von **Herrn Rettig** seien hier in kürzester Zeit 35 unterschiedliche Vogelarten festgestellt worden.

Herr Stolz bemerkt abschließend, das er sich heute wohl nicht geschickt ausgedrückt hätte, er in der Sache seine Behauptung aber aufrecht erhalte. Er habe eine Vielzahl von Belegen, die er auch vortragen könne, aus denen deutlich werde, dass hier eine Entscheidung durch den Verwaltungsvorstand herbeigeführt werden solle, die, dies betont er nochmals, aus seiner Sicht rechtswidrig sei und der Rat habe sich hiervon durch bessere und ausführlichere Informationen, z. B. durch den Gutachter, überzeugen können. Er bedauert, dass der Rat von dieser Möglichkeit bis zur Sitzung am 26. Juni 2008 keinen Gebrauch machen wolle.

Beschluss: Ein Vertreter des Büro Planungsgruppe Grün soll in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt die Prognose vorstellen, die von der Verwaltung zur Öffnung des Teekabfuhrweges im Naturschutzgebiet Petkumer Deichvorland in Auftrag gegeben wurde.

Ergebnis: Mit Stimmenmehrheit abgelehnt

TOP 14 Mündliche Mitteilungen des Oberbürgermeisters

14.1

Herr Kinzel trägt die ablehnende Stellungnahme der Stadt Emden zur Ansiedlung der Firma NUON in Eemshaven vor (siehe Anlage zur Vorlage 15/0116/2).

Herr Kinzel betont, dass die Stellungnahme zur Fristwahrung bereits abgesandt und dem VA nach Abgang der Beschlussfassung vorgelegt wurde.

TOP 15 Sachstandsbericht "Soziale Stadt Barenburg"

Herr Fortmann geht kurz auf verschiedene Projekte ein, die geplant seien, bzw. sich in der Ausführung befänden.

Niederschrift Nr. 20 über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 16.06.2008

Besonders macht **Herr Fortmann** deutlich, dass die Wohnungsbaugesellschaften entsprechend den vorhandenen Richtlinien Mittel für die Sanierung erhalten könnten und er es sich wünschen würde, dass diese Mittel auch abgerufen würden.

TOP 16 Anfragen

16.1

Auf eine entsprechende Anfrage von **Herrn Janssen** teilt **Herr Docter** mit, dass es zum Thema Eisenbahnbrücke keinen neuen Sachstand gebe.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung.